

Preiserhöhungen.

(Fortsetzung zu S. 9034)

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)
in Halle/Saale.

(Liste 5 A.) Gültig vom 21. August 1922.

Preise für Broschiertes auf Anfrage. Für Nichtaufgeführtes gelten
bisherige Preise.Imperium mundi. Bd. I. 10. Aufl. (Nur mit Bd. II.) Pappe 200.—,
Halbbl. 210.—, Ganzbl. in Hülle 240.—.

— Bd. II. 3. Aufl. (auch einzeln) Pappe 150.—.

— do. (nur mit Bd. I) Halbbl. 160.—, Ganzbl. in Hülle 200.—.

Korth, S., Wir weißen Sklaven. 2. Aufl. Brosch. 18.—.

Lange, S., Erinner. a. d. Alten u. f. Sachsenwald. 11. Aufl. Ganzbl.
100.—, Halbldr. in Hülle 225.—.

Namenhauer, F., Unterg. (Jerusal.). Halbbl. 160.—, Ganzbl. 200.—.

Neumann-Strela, K., Aus Weimars goldenen Tagen. Ganzbl. 180.—.

Nichert-Most, M., Vampir Ruhm. Pappe 150.—.

Sommer, F., Am Abend. Ganzbl. 225.—.

— Luise Eberhardt. Pappe 170.—.

— Ernst Neiland. 5. Aufl. Pappe 180.—.

— Nokolopult u. anderes. 2. Aufl. Halbbl. 180.—.

— Porträt auf Karton. 12.—.

— Schwenkfelder. 4. Aufl. Ganzbl. 225.—.

— Sparfranze. Kart. 33.—.

— Hans Ulrich. Ganzbl. 180.—.

Stedner, S., Beim Fellah u. Rhedive. Ganzbl. 100.—.

— Scherz und Ernst. Damast. 60.—.

Stord, K., Die Deutsche Familie. 4. Aufl. Halbbl. 150.—.

Tauer, S., Die vom Dorfe. Pappe 150.—.

Zeitenwende I.: Sterbende Monarchie. Pappe 110.—.

Verlag Karl König in Wien I.

A. Kolb, Beethoven. Ausg. B. 8000.—.

— do. Ausg. C. 6000.—.

U. Birnbaum, Weltuntergang. Ausg. B. 1500.—.

A. Schnitzler, Der tapfere Cassian. Ausg. B. 400.—.

② Soeben erschienen:

Hermann Menzer
Durch Traum und Wachen

Gedichte

Einmalige Vorzugsausgabe in Ungerfraktur
gesetzt, auf starkem, holzfreiem Chamospapier
gedruckt und bei E. A. Enders in München
gebunden.

Preis: Pappband A 50.— ord.

Ganzleinen geb. A 100.— ord.

Bezugsbedingungen: Glatt mit 40% Rabatt.

Dreiländerverlag, München.**Dr. Walther Rothschild, Berlin-Brunewald.**

Steuerungszahl

ab 20. August 1922:

a) broschierte	Verlagsartikel erschienen	vor 1919: 25
b) gebundene	"	vor 1919: 30
c) sämtliche	"	seit 1919: 35

Neue Preise!

Z

Neue Rabattsätze!**Die Verbindung (Hans Rhaue)**früher Zürich, jetzt Danzig, Poggendorfstr. 33, hat folgende
Preise für den geringen Vorrat der ersten Auflagen fest-
gesetzt. Die Auslieferung erfolgt ausschließlich durch E. A.
Ritter, Leipzig. Für meine Schweizer Kundschaft erfolgt
die Barauslieferung bei Effingerhof A. G., Brugg.**Das Exlibris**, ein Handbuch von Hans Rhaue.Vornehm gebunden, Halbleinwand mit Goldschnitt und
illustriert. Die gesamte Herstellung erfolgt in der Schweiz.
Glänzende Kritiken der Fachpresse. Jeder Exlibris- und
Graphit-Sammler ist Käufer. Mitarbeiter sind Dr. Benziger,
Dr. Reintle, Apotheker Höfliger, Prof. Welz u. a. Vornehmes
Weihnachtsgeschenk für jeden Gebildeten. Ord. 8 Schw. Frank.

Für das valutaschwache Ausland ord. 120.— M.

Geringer Vorrat. Eine Neuauflage findet nicht statt!

Krebsbüchlein für angehende praktische Ärzte.
Eine Satire Warschau 1813.

Bibliophilendruck.

Jeder Arzt, jeder Medizin-Studierende, jeder Bibliophile
ist Käufer. Die gesamte medizinische Presse hat sich lobend
über diese sensationelle Publikation ausgesprochen. Vor-
nehme Schweizer Herstellung. Sauber gebunden mit Um-
schlagbild, Vignetten, schönes Papier. Eine medizinische
Buchhandlung verlangte 300 Exemplare. Ord. 5 Schw. Frank.

Für das valutaschwache Ausland ord. 50.— M.

Geringer Vorrat. Eine Neuauflage findet nicht statt!

Die „Pharmazeutische Zeitung“, Berlin, schreibt:

„Das entzückende Büchlein ist ein Kulturdokument von
hohem Wert. Es ist ein ärztlicher Machiavell, in Wirklich-
keit freilich ein Antimachiavell. Es schildert in Form von
Ratschlägen eines ärztlichen Vaters an einen ärztlichen Sohn
alle Kniffe und Praktiken, deren sich ein Arzt bedienen
muß, um Zulauf zu haben und seinen Beutel zu füllen.
Ein trefflicher Menschenkenner hat dieses Büchlein geschrieben
und alle seine Wahrheiten sind frisch und unverstaubt. Ein
Krebsbüchlein nennt er seine Darbietung. Man soll aus dem,
was schlecht ist, rückwärtsgehend zu dem Guten gelangen.
In diesem Sinne soll das Büchlein „denen erwachsenen
Kindern im Publikum und den schlecht erzogenen Kindern
im ärztlichen Fache zur Warnung, Besserung und Anleitung
dienen“. Darüber hinaus dient es fraglos allen, die es
lesen, zur fröhlichen Ergözung.“**Jeder Notgeldsammler ist Käufer!**Dr. Arnold Keller, Kriegsnotgeld-Anlage, Ordnung und
Aufbewahrung einer Kriegsgeldsammlung. Deutsche Not-
geld-Ausgabestellen 1914/15. Zusamm. ord. 5 Schw. Frank.
Für das valutaschwache Ausland ord. 18.— M.**La Vérité sur la Question Grecque** par un Philhellène
vornehm broschiert. Ord. 2 Schweizer Franken.

Für das valutaschwache Ausland ord. 20.— M.

Geringer Vorrat. Eine Neuauflage findet nicht statt!

Prof. Charles Strupp, **La Situation Internationale de
la Grèce**. Umfangreiches völkerrechtliches Werk.

Glänzende Kritiken auch seitens der englischen Presse.

Die „Neue Zürcher Zeitung“ brachte ein spaltenlanges
Referat. Broschiert ord. 10 Schweizer Franken.

Für das valutaschwache Ausland 200.— Mark.

Die Herstellung fand in der Schweiz statt. Vorn. Papier.

Großer Absatz bei den Griechen in Amerika!

Innsbrucker Kriegsflugblätter. Numerierte Bibliophilen-Aus-
gabe 1-400. Auflage 250 St. Entzückende Zeichnungen,
Noten, Gedichte. Jedes Blatt ist vom Stein abgezogen.Die Originale sind vernichtet. Größte Rarität des Welt-
krieges. Die Museen in Amerika, England, Frankreich

sicherten sich Exemplare! Ord. 200 Schweizer Franken.

Für das valutaschwache Ausland ord. 2000.— M.

Für unsere Verlagswerke gelten folgende Rabattsätze:

Bei Einzelbezug 35%, 10 St. 40%, 50 St. 45%, 100 St. 50%.

2 Probeexemplare auf Verlangzettel 50%

Unsere
Antiquariat-Abteil.: „Büchergewölbe Alt-Danzig“

erbitet Antiquariats-Kataloge.